

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett Aiterbach am Chiemsee Seminar- & Freizeithaus vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Aiterbach 2 83253 Rimsting

info@bayernbankett.de

Telefon: 08054 908 520

Fax: 08054 9085 213

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Rechnungen

BayernBankett Verwaltung

Arnulfstraße 50

80335 München

Veranstaltungsplanung

BayernBankett Gastronomie GmbH

Arnulfstraße 50,

80335 München

Verwaltung Hotelgäste

Bayernbankett Gastronomie GmbH

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Aiterbach am Chiemsee Seminar- & Freizeithaus ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Anfrage, Angebote, E-Mail Schriftverkehr, Meldeschein, MOV Liste, Rechnungen, Reservierungen, Reservierungsbestätigungen, Veranstaltungsplanung, Verwaltung Hotelgäste

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Anfrage:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Angebote:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

E-Mail Schriftverkehr:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Meldeschein:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

MOV Liste:

Die Verarbeitung ist erforderlich, weil lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person geschützt werden

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Reservierungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Reservierungsbestätigungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Veranstaltungsplanung:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Verwaltung Hotelgäste:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Anfrage: Mitarbeiter

Angebote: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter

E-Mail Schriftverkehr: Mitarbeiter

Meldeschein: Mitarbeiter, Turistinformation

MOV Liste: Mitarbeiter, Feuerwehr

Rechnungen: Gericht, Inkasso, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Bank

Reservierungen: Mitarbeiter

Reservierungsbestätigungen: Mitarbeiter

Veranstaltungsplanung: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

Verwaltung Hotelgäste: Mitarbeiter

(3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben. In folgenden Bereichen werden externe Dienstleister eingesetzt:

Anfrage: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss

Angebote: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss

MOV Liste: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss
Rechnungen: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss
Reservierungen: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss
Reservierungsbestätigungen: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss
Veranstaltungsplanung: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss
Verwaltung Hotelgäste: Micros Fidelio GmbH, Europadamm 2-6, 41460 Neuss

- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Anfrage: keine Löschung möglich

Angebote: keine Löschung möglich

E-Mail Schriftverkehr: 10 Jahre

Meldeschein: 1 Jahr

MOV Liste: Am gleichen Tag

Rechnungen: keine Löschung möglich

Reservierungen: keine Löschung möglich

Reservierungsbestätigungen: keine Löschung möglich

Veranstaltungsplanung: keine Löschung möglich

Verwaltung Hotelgäste: keine Löschung möglich

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de

- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist
Bayern Bankett Bistrothek Tecno Park vertreten durch Dr. Stefan Hartmann
Lohstraße 26 85445 Schwaig/Oberding
info@bayernbankett.de
Telefon: 08122 227 5647
Fax: 08122 227 5649

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Kundenkarten
Bayern Bankett Verwaltung Zentrale München
Arnulfstraße 50
80335 München
Telefonnummer: 089550516102

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Bistrothek Tecno Park ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@bayernbankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Corona Liste, Kundenkarten

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Corona Liste:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht, des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Kundenkarten:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Einwilligung der Person für einen oder mehrere Zwecke ist nachweisbar

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

- (1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

- (2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Corna Liste: Mitarbeiter

Kundenkarten: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Corona Liste: 4 Wochen

Kundenkarten: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de

- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel

22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@bayernbankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett c/o Schubert Salzer GmbH vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Bunsenstr. 38 85053 Ingolstadt

info@bayernbankett.de

Telefon: 0841 965 3497

Fax: 089550516241

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett c/o Schubert Salzer GmbH ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Angebote, Rechnungen, Reservierungen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Angebote:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Reservierungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Angebote: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter

Rechnungen: Mitarbeiter

Reservierungen: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Angebote: 10 Jahre

Rechnungen: 10 Jahre

Reservierungen: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett Gastronomie GmbH c/o ta.la tagungszentrum landshut vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Bürgermeister-Zeiler-Strasse 1 84036 Landshut

info@bayernbankett.de

Telefon: 0871 504 2470

Fax: 0871 50444 2470

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Rechnungen

Bayern Bankett Gastronomie GmbH Verwaltung Zentrale München

Arnulfstraße 50

80335 München

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Gastronomie GmbH c/o ta.la tagungszentrum landshut ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Coronabedingte Selbstauskunft, Gruppenanreiseliste, Guest In House Liste, Housekeepingliste, Meldeschein, Rechnungen, Reservierungen Sparkasse, Reservierungen, Veranstaltungsangebot, Wochenübersicht Veranstaltungen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Coronabedingte Selbstauskunft:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht, des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Gruppenanreiseliste:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Guest In House Liste:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht, des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Housekeepingliste:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Meldeschein:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Reservierungen Sparkasse:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Reservierungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Veranstaltungsangebot:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Wochenübersicht Veranstaltungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Coronabedingte Selbstauskunft: Mitarbeiter

Gruppenanreiseliste: Mitarbeiter

Guest In House Liste: Mitarbeiter, Bei Notfällen Feuerwehr

Housekeepingliste: Mitarbeiter

Meldeschein: Mitarbeiter

Rechnungen: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

Reservierungen Sparkasse: Mitarbeiter

Reservierungen: Mitarbeiter

Veranstaltungsangebot: Mitarbeiter

Wochenübersicht Veranstaltungen: Mitarbeiter

(3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.

(4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften

ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Coronabedingte Selbstauskunft: 4 Wochen

Gruppenanreiseliste: 1 Jahr

Guest In House Liste: Am gleichen Tag

Housekeepingliste: 4 Wochen

Meldeschein: 1 Jahr

Rechnungen: 10 Jahre

Reservierungen Sparkasse: 10 Jahre

Reservierungen: 10 Jahre

Veranstaltungsangebot: 10 Jahre

Wochenübersicht Veranstaltungen: 1 Woche

Löschung Daten Parkplatzüberwachung: 72 Stunden

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett Gore & Associates GmbH Pleinfeld vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Nordring 1 91785 Pleinfeld

info@bayernbankett.de

Telefon: 09144 6016430

Fax: 09144 6816

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Bewirtungsformular

Bayern Bankett Verwaltung

Rechnungen

Bayern Bankett Verwaltung

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Gore & Associates GmbH Pleinfeld ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Bewirtungsformular, Rechnungen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Bewirtungsformular:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Bewirtungsformular: Mitarbeiter

Rechnungen: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Bewirtungsformular: 10 Jahre

Rechnungen: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett Gore & Associates GmbH vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Herrmann-Oberth-Str. 22 85639 Putzbrunn

info@bayernbankett.de

Telefon: 08946122636

Fax: 089 43571164

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Bewirtungsbogen

Bayern Bankett Verwaltung Zentrale München

Arnulfstraße 50

80335 München

089550516102

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Gore & Associates GmbH ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:

Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Bewirtungsbogen, Reservierungen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Bewirtungsbogen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Reservierungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Bewirtungsbogen: Mitarbeiter

Reservierungen: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Bewirtungsbogen: 1 Monat

Reservierungen: 1 Jahr

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19,
80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089
212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist
Bayern Bankett Großküche vertreten durch Dr. Stefan Hartmann
Briener Straße 20 80333 München
info@bayernbankett.de
Telefon: +49 89 550516-0
Fax: +49 89 550516-199

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Angebote
Bayern Bankett Verwaltung
Fehlerbearbeitung Bezahlvorgang
Bayern Bankett Verwaltung

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Großküche ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:

Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Angebote, Fehlerbearbeitung Bezahlvorgang

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Angebote:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Fehlerbearbeitung Bezahlvorgang:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Angebote: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

Fehlerbearbeitung Bezahlvorgang: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Angebote: 10 Jahre

Fehlerbearbeitung Bezahlvorgang: 5 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist
Bayern Bankett LBS vertreten durch Dr. Stefan Hartmann
Arnulfstraße 50 80335 München
info@bayernbankett.de
Telefon: 089 5505 16 200
Fax: 089 5505 16 201

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Angebote
Bayern Bankett Verwaltung
Berechtigungslisten
Bayern Bankett Verwaltung
Rechnungen
Bayern Bankett Verwaltung

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett LBS ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:

Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Anfrage, Angebote, Berechtigungslisten, Rechnungen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Anfrage:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Angebote:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Berechtigungslisten:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

- (1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.
- (2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:
Anfrage: Mitarbeiter
Angebote: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter
Berechtigungslisten: Mitarbeiter
Rechnungen: Gericht, Inkasso, Rechtsanwalt, Bank
- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Anfrage: 3 Monate

Angebote: 10 Jahre

Berechtigungslisten: 10 Jahre

Rechnungen: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit

der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).

- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de

- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett Verwaltung Zentrale München vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Arnulfstraße 50 80335 München

info@BayernBankett.de

Telefon: 089550516102

Fax: 089550516199

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Verwaltung Zentrale München ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:

Datenschutz@bayernbankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Kundenkarten, Rechnungen Privatkunden, Warenwirtschaft

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Kundenkarten:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Einwilligung der Person für einen oder mehrere Zwecke ist nachweisbar

Rechnungen Privatkunden:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Warenwirtschaft:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses – § 26 Bundesdatenschutzgesetz

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Kundenkarten: Mitarbeiter

Rechnungen Privatkunden: Finanzamt, Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer

Warenwirtschaft: Finanzamt, Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben. In folgenden Bereichen werden externe Dienstleister eingesetzt:
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Kundenkarten: 10 Jahre

Rechnungen Privatkunden: 10 Jahre

Warenwirtschaft: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel

22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@bayernbankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist
Bayern Bankett Vorstandskasino vertreten durch Dr. Stefan Hartmann
Brienerstraße 20 80333 München
info@bayernbankett.de
Telefon: 089 2171 24 658
Fax: 089 2171 24996

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Angebote
Bayern Bankett Verwaltung
Weinverkauf
Bayern Bankett Verwaltung

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Vorstandskasino ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Angebote, Rechnungen, Reservierungen, Weinverkauf

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Angebote:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Reservierungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Weinverkauf:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

- (1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese

Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

- (2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Angebote: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter

Rechnungen: Gericht, Inkasso, Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern, Rechtsanwalt, Bank

Reservierungen: Mitarbeiter

Weinverkauf: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.

- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Angebote: 10 Jahre

Rechnungen: 10 Jahre

Reservierungen: 10 Jahre

Weinverkauf: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.

- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).

- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de

- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

BayernBankett vertreten durch Stefan Hartmann

Arnulfstrasse 50 80335 München

info@bayernbankett.de

Telefon: +49 89 550516-0

Fax: +49 89 550516-199

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von BayernBankett ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar: Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Akten von Verkauften Fahrzeugen, Angebote, Auswertung Kundenfeedback, Bewerber Management Software, Bewerbungen (Email/Post), Cloud Services (Saas), CRM System mit Warenwirtschaft, Dokumentenmanagement, E-Mail Schriftverkehr, Elektronische Signatur, elektronischer Zahlungsverkehr, Erfassung von Gästewünschen, Finanzbuchhaltung, Globales Adressbuch, Hygienelisten, Kalender, Kontaktdaten Geschäftspartner, Kontaktformular Internetseite, Kostenstellenverrechnung, Kreditkartenzahlungen, Kundendatenerfassung über ein Webportal, Kündigungen, Meinungsumfragen, Mietverträge, Newsletterversand, Rechnungen, Reklamationen, Rückerstattung falscher Abbuchungsbeträge im elektr. Kassensystem, Schadensmeldung, Telefonanlage, Vertragsmanagement, Vorschlagswesen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Akten von Verkauften Fahrzeugen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Angebote:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Auswertung Kundenfeedback:

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegen stehen (insbesondere bei Kindern)

Die Umfrage und das daraus resultierende Feedback dient ausschließlich der Angebots- und Produktoptimierung.

Bewerber Management Software:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Bewerbungen (Email/Post):

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Cloud Services (Saas):

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage des BMG § 52

CRM System mit Warenwirtschaft:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Dokumentenmanagement:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
E-Mail Schriftverkehr:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Elektronische Signatur:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegen stehen (insbesondere bei Kindern)

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
elektronischer Zahlungsverkehr:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Erfassung von Gästewünschen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Finanzbuchhaltung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Globales Adressbuch:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Hygienelisten:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Kalender:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegen stehen (insbesondere bei Kindern)

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Kontaktdaten Geschäftspartner:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Kontaktformular Internetseite:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Kostenstellenverrechnung:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ergibt sich in den meisten Fällen aus der vertraglichen Vereinbarung mit unseren Auftraggebern. Diese sind im Regelfall die Arbeitgeber der Kostenstellenverantwortlichen.

Kreditkartenzahlungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Kundendatenerfassung über ein Webportal:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Die Grundlage kann sich auch aus den vertraglichen Vereinbarungen mit unseren Auftraggebern (in der Regel Arbeitgeber der befragten Person) ergeben.

Kündigungen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Meinungsumfragen:

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegen stehen (insbesondere bei Kindern)

Einwilligung der Person für einen oder mehrere Zwecke ist nachweisbar

Die Erhebung der Daten erfolgt im Regelfall aus berechtigtem Interesse des jeweiligen Auftraggebers und/oder der Bayern Bankett Gastronomie GmbH (Zufriedenheitsmessung der Tischgäste). Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten im Sinne der DSGVO ist die BayernBankett Gastronomie GmbH

Mietverträge:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Die Erfassung der Daten basiert auf das Bundesmeldegesetz §§29 und 30 in Verbindung mit der Kurtaxverordnung (KurTaxV).

Newslettersend:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegen stehen (insbesondere bei Kindern)

Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Reklamationen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Rückerstattung falscher Abbuchungsbeträge im elektr. Kassensystem:

Die Verarbeitung ist erforderlich, für vorvertragliche Maßnahmen, auf Anfrage der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht, des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Schadensmeldung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Telefonanlage:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Die Verarbeitung findet nur in Verbindung mit der Bereitstellung einer Telefonanlage für betriebliche Belange statt. Eine Auswertung der Daten erfolgt nicht.

Vertragsmanagement:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Vorschlagswesen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Begründung des berechtigten Interesses: Der Zweck der Datenverarbeitung kann sonst nicht erfüllt werden.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Akten von Verkauften Fahrzeugen: Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer

Angebote: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

Auswertung Kundenfeedback: Mitarbeiter, Die Angaben werden neben Mitarbeitern des ta.la tagungszentrum Landshut auch mit Mitarbeitern der Sparkassenakademie Bayern geteilt.

Bewerber Management Software: Bewerber, Mitarbeiter

Bewerbungen (Email/Post): Bewerber, Interessenten, Mitarbeiter

Cloud Services (Saas): Inkasso, Mitarbeiter, Benutzer der Plattform, Zugang zu den Daten hat jeder Nutzer der Plattform. Der Zugang/Zugriff ist allerdings über eine Benutzerkontensteuerung geregelt.

CRM System mit Warenwirtschaft: Auditoren, Interessenten, Kunden, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer

Dokumentenmanagement: Auditoren, Finanzamt, Kunden, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Alle mit dem Unternehmen verbundene Personen, Generell können Unterlagen aus unserem Dokumentenmanagementsystem allen Prüfern zur Verfügung gestellt werden. Die Inhalte unterscheiden sich nach dem Prüfungsfeld und werden nur bei berechtigtem Interesse zur Verfügung gestellt.

E-Mail Schriftverkehr: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Prüfer im Rahmen des Prüfungsauftrags.

Elektronische Signatur: Bewerber, Interessenten, Kunden, Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern, Wirtschaftsprüfer, Bundesdruckerei D-Trust, externer Dienstleister zum Versand der elektronisch signierten Rechnungsdokumente, Die Daten werden allen Empfängern von E-Mails, unabhängig vom Grund der Kommunikation offengelegt. Die BayernBankett verarbeitet diese Daten nur insofern als sich dies aus den Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung ergibt. Eine Erhebung darüber hinaus findet nicht statt.

elektronischer Zahlungsverkehr: Geldinstitute, Mitarbeiter

Erfassung von Gästewünschen: Mitarbeiter, Gäste

Finanzbuchhaltung: Gericht, Mitarbeiter, Debitoren und Kreditoren, Die Daten aus der Finanzbuchhaltungssoftware können Prüfern im Rahmen eines legitimen Prüfungsmandat offengelegt werden. Ebenso können die Daten beim Ausfall von Forderungen an Rechtsbeistände, Gerichte und öffentliche Einrichtungen übergeben werden die mit dem Einbringen solcher Forderungen betraut sind.

Globales Adressbuch: Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Dienstleister, Alle die mit unserem Unternehmen kommunizieren

Hygienelisten: Mitarbeiter

Kalender: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Dienstleister

Kontaktdaten Geschäftspartner: Mitarbeiter

Kontaktformular Internetseite: Mitarbeiter, Betroffene die das Kontaktformular ausgefüllt haben

Kostenstellenverrechnung: Kunden, Mitarbeiter, Alle Prüfern im Rahmen des Mandats.

Kreditkartenzahlungen: Gericht, Inkasso, Kunden, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Kreditkarteninstitut, Bank

Kundendatenerfassung über ein Webportal: Mitarbeiter, Die Daten werden intern verarbeitet und weitestgehend anonymisiert (bei Umfragen) erhoben. Bei Rückmeldungen mit personenbezogenen Daten werden auch nur intern die Daten weiterverarbeitet.

Kündigungen: Gericht, Mitarbeiter

Meinungsumfragen: Mitarbeiter, Teilnehmer von Meinungsumfragen, Die Auftraggeber in den jeweiligen Objekten.

Mietverträge: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Mieter

Newslettersend: Interessenten, Kunden

Rechnungen: Gericht, Inkasso, Rechtsanwalt, Bank

Reklamationen: Kunden, Mitarbeiter

Rückerstattung falscher Abbuchungsbeträge im elektr. Kassensystem: Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer, Anfragen zur Rückerstattung werden ausschließlich durch Mitarbeiter der BBG bearbeitet. In Einzelfällen und bei technischen Fragen kann auch der Software-Hersteller zu Rate gezogen werden. Bei valider Erhebungsgrundlage können die Nachweise auch an Prüfer im Rahmen des Prüfungsauftrags weitergegeben werden.

Schadensmeldung: Gericht, Kunden, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Versicherungen, Sachverständige

Telefonanlage: Mitarbeiter, Trotz der technischen Möglichkeit mittels der SWYX VOIP Telefonanlage die Einzelverbindungen unserer Mitarbeiter aus der Verwaltung zu erfassen, finden hier keine Auswertungen statt. Die Daten werden auch nicht offengelegt.

Vertragsmanagement: Gericht, Inkasso, Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Es handelt sich hierbei ausschließlich um Lieferanten/Kundeverträge welche neben den Vertretern der Unternehmen (Geschäftsführer) keine personenbezogenen Daten beinhalten.

Vorschlagswesen: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende

Speicherung eingewilligt haben. In folgenden Bereichen werden externe Dienstleister eingesetzt:

Cloud Services (Saas): In der Verarbeitung ist der Sicherheitsdienst des Objekts involviert welcher an Wochenenden und Nächten die Funktion der Rezeption übernimmt. Mit dem Dienstleister besteht ein Datenverarbeitungsabkommen.

Es kann erforderlich sein, dass zur Prüfung und Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an einen Dienstleister in einem Drittland stattfindet. Diese Übermittlung findet grundsätzlich nur an ein Drittland statt, wenn diesem durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde gemäß Artikel 45 Absatz 3 DSGVO, bzw. der Dienstleister eine Datenschutzgarantie nachweisen kann (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) oder die Übermittlung auf einer Einwilligung von Ihnen beruht. Diesen Nachweis können wir Ihnen auf Anfrage aushändigen. Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten findet regelmäßig an folgende Länder statt:

Kreditkartenzahlungen

Die Möglichkeit einer Übertragung in ein Drittland kann nicht kategorische ausgeschlossen werden da dies auch in direkter Abhängigkeit vom Finanzdienstleister des Kunden steht. Die BayernBankett benutzt ausschließlich europäische Zahlungsdienstleister und kann deshalb für sich eine Übertragung in ein Drittland ausschließen.

- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Akten von Verkaufte Fahrzeugen: 10 Jahre

Angebote: 3 Jahre, Angebote werden als Referenzunterlagen für drei Jahre nach Abschluss (wenn nicht erfolgreich) und bis zum Ende des Vertragsverhältnisses (wenn erfolgreich) aufbewahrt.

Auswertung Kundenfeedback: 1 Jahr

Bewerber Management Software: 6 Monate

Bewerbungen (Email/Post): 6 Monate

Cloud Services (Saas): 1 Jahr

CRM System mit Warenwirtschaft: 10 Jahre,

Dokumentenmanagement: 6 Jahre, 10 Jahre

E-Mail Schriftverkehr: 6 Jahre

Elektronische Signatur: 6 Monate, 6 Jahre, 10 Jahre, Die Aufbewahrungsfrist entscheidet sich nach dem Ausmaß und den Grund der Erhebung. Dies kann bei einer regulären Anfrage (z.B. Angebot) bis zu einer Vertragsabsprache (Geschäftsdokument) und Rechnungsunterlagen zwischen 6 Monaten und 10 Jahren variieren.

elektronischer Zahlungsverkehr: 6 Jahre, 10 Jahre

Erfassung von Gästewünschen: 3 Jahre

Finanzbuchhaltung: 6 Jahre, 10 Jahre,

Globales Adressbuch: 6 Monate

Hygienelisten: 3 Jahre

Kalender: 6 Jahre

Kontaktdaten Geschäftspartner: 6 Jahre, 10 Jahre

Kontaktformular Internetseite: 6 Monate

Kostenstellenverrechnung: Die Daten werden nur im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Generell werden personenbezogene Daten nur bei direkter Benennung durch den Auftraggeber (Ansprechpartner) oder als Referenz für eine Veranstaltung (Buchender) verarbeitet.

Kreditkartenzahlungen: 10 Jahre

Kundendatenerfassung über ein Webportal: 1 Jahr

Kündigungen: 3 Jahre

Meinungsumfragen: 6 Jahre,

Mietverträge: 1 Jahr

Newsletterversand: 6 Monate, Bei Widerruf der Daten durch den Betroffenen werden die Daten unmittelbar gelöscht.

Rechnungen: 10 Jahre,

Reklamationen: 6 Monate

Rückerstattung falscher Abbuchungsbeträge im elektr. Kassensystem: 10 Jahre

Schadensmeldung: 6 Jahre, 10 Jahre, In der Regel werden Schadensmeldungen 6 Jahren aufbewahrt. Soweit die Unterlagen Bilanzrelevant sind kann die Aufbewahrungsdauer auch 10 Jahre betragen.

Telefonanlage: Die Daten überschreiben sich automatisch, wenn ein gewisser Umfang an Daten erreicht wurde. Dies hängt zeitlich vom Umfang der Anrufe ab.

Vertragsmanagement: 6 Jahre, Alle Verträge werden als Geschäftsunterlagen 6 Jahre aufbewahrt.

Vorschlagswesen: 6 Monate, 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel

22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

BayernBankett vertreten durch Stefan Hartmann

Arnulfstrasse 50 80335 München

info@bayernbankett.de

Telefon: +49 89 550516-0

Fax: +49 89 550516-199

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Arbeitsverträge

Bayern Bankett Gastronomie GmbH.

Vertragsmanagement

BayernBankett Gastronomie GmbH

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von BayernBankett ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar: Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Abmahnungen, Akten von Verkauften Fahrzeugen, Antrag auf Nutzerzulassung, Anwesenheitslisten, Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, Arbeitsverträge, Arbeitszeugnisse, Archivierung von Empfangsquittungen, Aufhebungsvertrag, Aufstellung Überstunden und Resturlaube, Ausbildungsantrag, Ausbildungsberichte, Ausbildungsprogramm, AuslagenrechnungenMitarbeiter, Beschäftigungsverbot, Buchung von Firmenreisen, Buchungen von Schulungen, Dokumentenmangement, E-Mail Schriftverkehr, Elektronische Signatur, Elternzeitantrag, Fahrtenbuch, Finanzbuchhaltung, Führerschein Prüfung Gültigkeit, Geburtstags- und Jubiläumsverzeichnis, Gehaltspfändung, Geschäftswagenvertrag, Intranet, Kalender, Kreditkartenzahlungen, Kündigungen, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Meinungsumfragen, Mitarbeiterbefragung, Personalakte, Personalfragebogen, Personalmeldungen, Personalpl/Dienstpl/Schichtpl, Rechnungen, Reisekostenabrechnung, Schadensmeldung, Schlüsselverwaltung, Seminarverwaltung, Studienbescheinigung, Stuhlproben, Telefonanlage, Telefondatenbank Privatnummer, Transponderverwaltung, Unfallmeldungen Berufsgenossenschaft, Urlaubsplanung, Vertragsmanagement, Vorschlagswesen, Wiedereingliederungsmanagement, Zeiterfassung

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Abmahnungen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Akten von Verkauften Fahrzeugen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Antrag auf Nutzerzulassung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Einwilligung der Person für einen oder mehrere Zwecke ist nachweisbar

Anwesenheitslisten:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Arbeitsverträge:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Arbeitszeugnisse:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Archivierung von Empfangsquittungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Aufhebungsvertrag:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Aufstellung Überstunden und Resturlaube:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Ausbildungsantrag:

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Ausbildungsberichte:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Ausbildungsprogramm:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

AuslagenrechnungenMitarbeiter:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Beschäftigungsverbot:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Buchung von Firmenreisen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Buchungen von Schulungen:

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegenstehen (insbesondere bei Kindern)

Einwilligung der Person für einen oder mehrere Zwecke ist nachweisbar

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Dokumentenmanagement:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

E-Mail Schriftverkehr:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Elektronische Signatur:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegenstehen (insbesondere bei Kindern)

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Elternzeitantrag:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Fahrtenbuch:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Finanzbuchhaltung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Führerschein Prüfung Gültigkeit:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Geburtstags- und Jubiläumsverzeichnis:

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegenstehen (insbesondere bei Kindern)

Gehaltspfändung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Geschäftswagenvertrag:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Intranet:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Kalender:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich für vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegenstehen (insbesondere bei Kindern)

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Kreditkartenzahlungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Kündigungen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Lohn- und Gehaltsabrechnung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Meinungsumfragen:

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegenstehen (insbesondere bei Kindern)

Einwilligung der Person für einen oder mehrere Zwecke ist nachweisbar

Mitarbeiterbefragung:

Berechtigtes Interesse (Interessensabwägung), wenn schutzwürdige Interessen dem nicht entgegenstehen (insbesondere bei Kindern)

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Personalakte:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Personalfragebogen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Personalmeldungen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Personalpl/Dienstpl/Schichtpl:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Rechnungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Reisekostenabrechnung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Schadensmeldung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz
Schlüsselverwaltung:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Seminarverwaltung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Studienbescheinigung:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Stuhlproben:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht, des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Die Erhebung erfolgt zur Erfüllung der §§ 42/43 IfSG.

Telefonanlage:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Die Verarbeitung findet nur in Verbindung mit der Bereitstellung einer Telefonanlage für betriebliche Belange statt. Eine Auswertung der Daten erfolgt nicht.

Telefondatenbank Privatnummer:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Transponderverwaltung:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Unfallmeldungen Berufsgenossenschaft:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Urlaubsplanung:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Vertragsmanagement:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags mit der betroffenen Person

Vorschlagswesen:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Wiedereingliederungsmanagement:

Die Verarbeitung ist erforderlich zur Erfüllung einer rechtlichen Pflicht des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Zeiterfassung:

Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses - §26 Bundesdatenschutzgesetz

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Begründung des berechtigten Interesses: Der Zweck der Datenverarbeitung kann sonst nicht erfüllt werden.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

(1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.

(2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Abmahnungen: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt

Akten von Verkaufte Fahrzeugen: Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer

Antrag auf Nutzerzulassung: Finanzamt, Kunden, Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer, Dritte in Form der Fa. GoServer als IT-Dienstleister. Diese sind mit der Erstellung und Wartung aller Nutzerverzeichnisse betraut. Darüber hinaus die Fa. DKB Service welche für die monatliche Lohn- und Gehaltsabrechnung verantwortlich sind.

Anwesenheitslisten: Mitarbeiter, Schulungsteilnehmer, Die Daten zur Anwesenheit von Mitarbeitern sind ausschließlich für interne Zwecke und werden, außer zur Erstellung der Zeitanzeige bzw. zur Arbeitszeiterfassung bei Schulungen, keinem zur Verfügung gestellt.

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung: Mitarbeiter, Sozialversicherungsträger, Leitung und Mitarbeitern in der Personalabteilung/Zeiterfassung, Mitarbeiter der Poststelle, dem direkten Vorgesetzten des betroffenen Mitarbeiters, Bereichsleitung Catering und Geschäftsleitung nach Bedarf.

Arbeitsverträge: Finanzamt, Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt

Arbeitszeugnisse: Mitarbeiter, Betroffene, Die Zeugnisse werden in Abstimmung zwischen der Geschäftsleitung und dem direkten Vorgesetzten des betroffenen Mitarbeiters getroffen.

Archivierung von Empfangsquittungen: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt

Aufhebungsvertrag: Gericht, Mitarbeiter

Aufstellung Überstunden und Resturlaube: Mitarbeiter, Lohn und Gehaltsdienstleister - DKB Service GmbH

Ausbildungsantrag: Bewerber, Mitarbeiter, IHK - Industrie und Handelskammer

Ausbildungsberichte: Mitarbeiter, IHK - Industrie und Handelskammer, Ausbilder

Ausbildungsprogramm: Mitarbeiter, Zuständige IHK

AuslagenrechnungenMitarbeiter: Auditoren, Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer, Prüfer im Rahmen des Mandats.

Beschäftigungsverbot: Mitarbeiter, Krankenkasse, Die DKB Service GmbH als Lohn und Gehaltsdienstleister

Buchung von Firmenreisen: Finanzamt, Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer, Reiseinstitute, Prüfern im Rahmen der Prüfungsmandate.

Buchungen von Schulungen: Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer, Hotel's, Mitarbeiter der Schulungszentren

Dokumentenmangement: Auditoren, Finanzamt, Kunden, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Alle mit dem Unternehmen verbundene Personen, Generell können Unterlagen aus unserem Dokumentenmanagementsystem allen Prüfern zur Verfügung gestellt werden.

E-Mail Schriftverkehr: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Prüfer im Rahmen des Prüfungsauftrags.

Elektronische Signatur: Bewerber, Interessenten, Kunden, Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern, Wirtschaftsprüfer, Bundesdruckerei D-Trust, externer Dienstleister zum Versand der elektronisch signierten Rechnungsdokumente, Die Daten werden allen Empfängern von E-Mails, unabhängig vom Grund der Kommunikation offengelegt.

Elternzeitantrag: Mitarbeiter, Der Lohn und Gehaltsdienstleister, Krankenkasse des Betroffenen,

Fahrtenbuch: Finanzamt, Mitarbeiter, Prüfer im Rahmen der Prüfungsmandate

Finanzbuchhaltung: Gericht, Mitarbeiter, Debitoren und Kreditoren

Führerschein Prüfung Gültigkeit: Mitarbeiter, Versicherer

Geburtstags- und Jubiläumsverzeichnis: Mitarbeiter

Gehaltspfändung: Finanzamt, Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Schuldner, Drittschuldner, Gläubiger

Geschäftswagenvertrag: Finanzamt, Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Unternehmen bei dem der Wagen bezogen wurde, Prüfer im Rahmen des Prüfungsauftrags (z.B. Lohnsteuer). Bei Bedarf können die Informationen an öffentliche Stellen übermittelt werden.

Intranet: Mitarbeiter

Kalender: Interessenten, Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Dienstleister

Kreditkartenzahlungen: Gericht, Inkasso, Kunden, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Kreditkarteninstitut, Bank

Kündigungen: Gericht, Mitarbeiter

Lohn- und Gehaltsabrechnung: Finanzamt, Geldinstitute, Gericht, Rechtsanwalt, Sozialversicherungsträger, Interne Mitarbeiter, öffentliche Stellen

Meinungsumfragen: Mitarbeiter, Teilnehmer von Meinungsumfragen, Die Auftraggeber in den jeweiligen Objekten.

Mitarbeiterbefragung: Mitarbeiter, Die Befragung und Auswertung erfolgt ausschließlich für interne Zwecke.

Personalakte: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt

Personalfragebogen: Mitarbeiter, Dienstleister im Bereich Lohn - und Gehaltsabrechnung

Personalmeldungen: Mitarbeiter

Personalpl/Dienstpl/Schichtpl: Kunden, Mitarbeiter

Rechnungen: Gericht, Inkasso, Rechtsanwalt, Bank

Reisekostenabrechnung: Finanzamt, Mitarbeiter, Wirtschaftsprüfer, Prüfern im Rahmen der Prüfungsmandate

Schadensmeldung: Gericht, Kunden, Mitarbeiter, Rechtsanwalt, Versicherungen, Sachverständige

Schlüsselverwaltung: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

Seminarverwaltung: Mitarbeiter, Kursteilnehmer

Studienbescheinigung: Studenten

Stuhlproben: Mitarbeiter

Telefonanlage: Mitarbeiter

Telefondatenbank Privatnummer: Mitarbeiter

Transponderverwaltung: Mitarbeiter

Unfallmeldungen Berufsgenossenschaft: Mitarbeiter, Berufsgenossenschaft

Urlaubsplanung: Gericht, Mitarbeiter, Rechtsanwalt

Vertragsmanagement: Gericht, Inkasso, Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern, Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer

Vorschlagswesen: Mitarbeiter

Wiedereingliederungsmanagement: Mitarbeiter, Die Krankenkasse des betroffenen Mitarbeiters.

Zeiterfassung: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben. In folgenden Bereichen werden externe Dienstleister eingesetzt:

Buchungen von Schulungen: In manchen Fällen kann die Lohn- und Gehaltsabrechnung involviert sein, sofern das Gehalt des Mitarbeiters affektiert ist.

Stuhlproben: Die Verarbeitung der Daten erfolgt durch einen externen Dienstleister (Stand 2019: MVZ Ärztliche Laboratorien München - Land, 85586 Poing). Die Daten werden ausschließlich anonymisiert (Probennummer) übermittelt. Eine direkte Zuordnung zu einer betroffenen Person ist seitens des Dienstleisters nicht möglich.

- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Abmahnungen: 3 Jahre

Akten von Verkauften Fahrzeugen: 10 Jahre

Antrag auf Nutzerzulassung: 6 Monate

Anwesenheitslisten: 6 Jahre

Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung: Die Unterlagen werden bis zum Ende des Beschäftigungsverhältnisses aufbewahrt.

Arbeitsverträge: 3 Jahre, 6 Jahre, 10 Jahre, Die Aufbewahrungsfrist richtet sich nach der Art der Unterlagen und entspricht den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

Arbeitszeugnisse: 3 Jahre

Archivierung von Empfangsquittungen: 6 Jahre, Empfangsquittungen werden als Nachweis über einen Geschäftsvorgang für einen Zeitraum von 6 Jahren aufbewahrt.

Aufhebungsvertrag: 3 Jahre, Arbeitsrechtliche Unterlagen

Aufstellung Überstunden und Resturlaube: 10 Jahre

Ausbildungsantrag: 3 Jahre

Ausbildungsberichte: 3 Jahre

Ausbildungsprogramm: 3 Jahre

AuslagenrechnungenMitarbeiter: 10 Jahre

Beschäftigungsverbot: 3 Jahre

Buchung von Firmenreisen: 6 Jahre, 10 Jahre, Je nach Anforderungen für lohnsteuerliche Prüfungen bzw. zur Gewinnermittlung notwendig.

Buchungen von Schulungen: Die Nachweise der Weiterbildung werden Bestandteil der Personalakte und werden somit nach Ausscheiden des Mitarbeiters gelöscht.

Dokumentenmanagement: 6 Jahre, 10 Jahre, Die Dauer der Aufbewahrung ermisst sich nach der Art des Dokuments. In der Regel handelt es sich hierbei um Fristen von zwischen 6 - 10 Jahren.

E-Mail Schriftverkehr: 6 Jahre

Elektronische Signatur: 6 Monate, 6 Jahre, 10 Jahre, Die Aufbewahrungsfrist entscheidet sich nach dem Ausmaß und den Grund der Erhebung. Dies kann bei einer regulären Anfrage (z.B. Angebot) bis zu einer Vertragsabsprache (Geschäftsdokument) und Rechnungsunterlagen zwischen 6 Monaten und 10 Jahren variieren.

Elternzeitantrag: 6 Jahre

Fahrtenbuch: 10 Jahre

Finanzbuchhaltung: 6 Jahre, 10 Jahre, Die Dauer der Aufbewahrung richtet sich nach den gesetzlichen Grundlagen.

Führerschein Prüfung Gültigkeit: 3 Jahre

Geburtstags- und Jubiläumsverzeichnis: 1 Jahr

Gehaltspfändung: 10 Jahre

Geschäftswagenvertrag: 6 Jahre, 10 Jahre, Der Vertrag und die daraus resultierenden Kosten werden je nach Art des Dokuments 6 bzw. 10 Jahre aufbewahrt.

Intranet: 6 Monate

Kalender: 6 Jahre

Kreditkartenzahlungen: 10 Jahre

Kündigungen: 3 Jahre, Die Aufbewahrung erfolgt bis zur Ende der regelmäßigen Verjährungsfrist gem. §199 Abs.1 BGB

Lohn- und Gehaltsabrechnung: 10 Jahre

Meinungsumfragen: 6 Jahre

Mitarbeiterbefragung: Es werden keine personenbezogenen Daten gespeichert. Die Befragung ist vollständig anonym und kann auch nicht aus den Erfassungsdaten abgeleitet werden.

Personalakte: 3 Jahre, 6 Jahre, 10 Jahre, Die Aufbewahrung kann nach Art der Dokumente variieren.

Personalfragebogen: Die Aufbewahrung ergibt sich dokumentenabhängig aus den jeweiligen Aufbewahrungsfristen und können variieren. In jedem Fall werden die Unterlagen über die gesamte Dauer des Einstellungsverhältnisses gespeichert.

Personalmeldungen: 6 Monate, Alle Personalmeldungen sind kurzfristig und werden unmittelbar nach Ende der Relevanz (i.d.R. maximal 6 Monate) gelöscht.

Personalpl/Dienstpl/Schichtpl: 1 Jahr

Rechnungen: 10 Jahre, Die Rechnungsdaten werden gem. der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert.

Reisekostenabrechnung: 10 Jahre

Schadensmeldung: 6 Jahre, 10 Jahre, In der Regel werden Schadensmeldungen 6 Jahren aufbewahrt. Soweit die Unterlagen Bilanzrelevant sind kann die Aufbewahrungsdauer auch 10 Jahre betragen.

Schlüsselverwaltung: 10 Jahre, Die Unterlagen werden als Organisationsunterlagen für einen Zeitraum von 10 Jahren gespeichert.

Seminarverwaltung: 3 Jahre

Studienbescheinigung: 3 Jahre

Stuhlproben: 2 Jahre

Telefonanlage: Die Daten überschreiben sich automatisch, wenn ein gewisser Umfang an Daten erreicht wurde. Dies hängt zeitlich vom Umfang der Anrufe ab.

Telefondatenbank Privatnummer: 10 Jahre

Transponderverwaltung: 6 Monate

Unfallmeldungen Berufsgenossenschaft: 5 Jahre, Gemäß § 24 der Unfallverhütungsvorschrift BGV A 1.

Urlaubsplanung: 3 Jahre

Vertragsmanagement: 6 Jahre

Vorschlagswesen: 6 Monate, 10 Jahre

Wiedereingliederungsmanagement: 3 Jahre

Zeiterfassung: 6 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>

Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Wir halten uns an geltendes Recht und möchten Sie im Folgenden über die Erhebung personenbezogener Daten in einzelnen Verfahren informieren. Bei personenbezogenen Daten handelt es sich um alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind (z.B. Name, Adresse, Email-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, usw.).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist

Bayern Bankett Gore & Associates Feldkirchen - Westerham 08063 801 889 08063 801 891 vertreten durch Dr. Stefan Hartmann

Aiblingerstraße 59 83620 Feldkirchen

info@bayernbankett.de

Telefon: 08063 801 889

Fax: 08063 801 891

Gemeinsamer Verantwortlicher gemäß Artikel 26 DSGVO ist das Unternehmen:

Konferenzservice

Bayern Bankett Verwaltung

Tischreservierungen

Bayern Bankett Verwaltung

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte von Bayern Bankett Gore & Associates Feldkirchen - Westerham 08063 801 889 08063 801 891 ist unter der oben genannten Anschrift, zu Händen des Datenschutzbeauftragten, bzw. unter folgender Emailadresse erreichbar:
Datenschutz@BayernBankett.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Konferenzservice, Tischreservierungen

Mögliche Folgen einer Nichtbereitstellung der Daten sind: Der Zweck der Datenverarbeitung kann nicht erfüllt werden.

Konferenzservice:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Tischreservierungen:

Die Verarbeitung ist erforderlich, zur Erfüllung eines Vertrags, mit der betroffenen Person

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

3. Kategorien und einzelne Stellen von Empfängern der personenbezogenen Daten

- (1) Innerhalb unseres Unternehmens erhalten lediglich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen. Diese Stellen sind entsprechend geschult und zur Wahrung der Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet.
- (2) Darüber hinaus können wir, soweit es notwendig ist, um gesetzliche Auflagen zu erfüllen oder um unser berechtigtes Interesse zu wahren Ihre personenbezogenen Daten an folgende Personengruppen / Institutionen übermitteln:

Konferenzservice: Mitarbeiter, Mitarbeiter aus dem Mutterkonzern

Tischreservierungen: Mitarbeiter

- (3) Teilweise bedienen wir uns zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten externer Dienstleister mit Sitz im europäischen Wirtschaftsraum, um Ihre Daten zu verarbeiten. Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.
- (4) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes von personenbezogenen Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

4. Dauer der Datenspeicherung

Ihre personenbezogenen Daten löschen wir, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Wir weisen Sie darauf hin, dass personenbezogene Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in dem Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. In Betracht kommen gesetzliche Verjährungsfristen bzw. Aufbewahrungspflichten, die sich u.a. aus handels- und steuerrechtlichen Vorschriften ergeben. Nach Ablauf dieser Fristen werden die erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht unmittelbar möglich ist.

Die Speicherfrist für das Verfahren beträgt danach

Konferenzservice: 10 Jahre

Tischreservierungen: 10 Jahre

5. Datenschutzrechte des Betroffenen

- (1) Sie haben jederzeit das Recht unter der oben genannten Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Artikel 15 DSGVO) zu verlangen. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung, unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen, sofern die Daten noch gespeichert sind.
- (2) Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigtem Interesse (Artikel 6 Absatz 1 S. 1 lit. f) DSGVO), können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten jederzeit für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe vor, die Ihre Interessen, Recht und Freiheiten überwiegen oder erforderlich sind, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.
- (3) Wenn die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).
- (4) Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren. Die für unser Unternehmen zuständige Aufsichtsbehörde ist erreichbar unter:
Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postalisch: Postfach 22 12 19, 80502 München, Besucheranschrift: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München Telefon: 089 212672-0 Fax: 089 212672-50 Email: poststelle@datenschutz-bayern.de
- (5) Soweit wir eine automatisierte Einzelfallentscheidung ohne menschliche Einflussnahme durchführen, werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 22 Absatz 3 DSGVO das Recht haben, weitere Informationen sowie eine Erklärung zu dieser Entscheidung zu erhalten und von einem Mitarbeiter überprüfen zu lassen.

6. Kontakt und Aktualisierung der Informationspflichten

Alle Informationen, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per Email an unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutz@BayernBankett.de oder schriftlich an die oben genannte Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten.

Diese Informationspflichten können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie unter <https://bayernbankett.de/>